



Detailansicht des Registereintrags

StadtWatt eG

Aktuell seit 19.06.2026 11:30:03

Eingetragene Genossenschaft (eG)

Registernummer:	R007563
Ersteintrag:	28.08.2025
Letzte Änderung:	19.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	19.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: Haus 11 Oberlandstr. 26-35 12099 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930439796810 E-Mail-Adressen: A.August@stadtwatt.berlin Webseiten: <u>www.stadtwatt.berlin</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,20

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Ariane August**
Funktion: Vorstandsmitglied
2. **Christoph Rinke**
Funktion: Vorstandsmitglied
3. **Peter Noß**
Funktion: Vorstandsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Ariane August**
2. **Christoph Rinke**

Gesamtzahl der Mitglieder:

24 Mitglieder am 30.06.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Gesetzgebung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Berliner Energiegenossenschaft StadtWatt eG wurde 2023 von 21 Wohnungsgenossenschaften sowie der BürgerEnergie Berlin eG gegründet mit dem Ziel unseren Mitgliedern und deren Bewohnerinnen umweltfreundliche Energielösungen zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen unserer Tätigkeit setzen wir uns v.a. im Interesse unserer Mitglieder für eine dezentrale, bürgernahe Energiewende in der Stadt sowie für innovative Energie-, Mobilitäts- und Wärmekonzepte ein.

Wir betreiben grundsätzlich keine regelmäßige politische Arbeit. Unsere Aktivitäten im Sinne des Lobbyregistergesetzes erfolgen ausschließlich anlassbezogen, wenn politische Prozesse direkt und einschlägig unser Geschäftsfeld betreffen. Ziel ist es dann, diese Prozesse fachlich fundiert zu begleiten und zur Entwicklung sachgerechter, tragfähiger Lösungen beizutragen.

Unsere Arbeit zielt dabei nicht auf politische Einflussnahme im engeren Sinne, sondern auf einen konstruktiven Austausch zwischen Praxis, Verwaltung und Politik, insbesondere dort, wo unsere fachliche Expertise einen Mehrwert bieten kann – etwa in Fragen der dezentralen Energiewende.

Zu unseren Tätigkeiten im Sinne des Lobbyregistergesetzes zählen in diesem Zusammenhang: Gespräche mit Abgeordneten, Ministerien und Verwaltungseinrichtungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene. Die Erarbeitung von Stellungnahmen und Empfehlungen, z.B. im Rahmen von Gesetzgebungsverfahren und/oder öffentlichen Konsultationen im Bereich Energie, Mobilität und Digitalisierung. Gelegentliche Mitwirkung an Fachformaten, diese dem fachlichen Austausch dienen.

Unser Engagement und alle Aktivitäten erfolgen transparent und mit dem Ziel eines offenen, fairen Austauschs sowie im Selbstverständnis eines wertebasierten Verständnisses von Gemeinwohlorientierung, Nachhaltigkeit und demokratischer Mitgestaltung.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Klarstellungen zur Rechtsfigur "Kundenanlage" u.a. im Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

Beschreibung:

Anliegen: Weiterentwicklung bzw. (Neu)Bestimmung des Kundenanlagenbegriffs in § 3 Nr. 24a und b EnWG und/oder Erweiterung der Begriffsbestimmungen insbesondere im Hinblick auf Hausverteileranlagen auf funktional zusammenhängenden Grundstücken

Vor dem Hintergrund aktueller rechtlicher Unsicherheiten – insbesondere infolge des BGH-Beschlusses vom 13. Mai 2025 (Az. EnVR 83/20) – halten wir eine gesetzliche Weiterentwicklung bzw. Klarstellung des Kundenanlagenbegriffs gemäß § 3 Nr. 24a. und b. EnWG für zwingend erforderlich. Ziel sollte sein, eine praxistaugliche und investitionssichere Grundlage für Mieterstromprojekte und andere dezentrale Versorgungslösungen zu erhalten.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/1497 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Energiebereich sowie zur Änderung weiterer energierechtlicher Vorschriften

Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMWE): Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Energiebereich, zur Änderung weiterer energierechtlicher Vorschriften sowie zur rechtsförmlichen Bereinigung des Energiewirtschaftsrechts (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2507240041](#) (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.07.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG dorthin\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Jahresabschluss-zum-31-12-2025.pdf](#)